

Hamburg, 6. März 2015

Union Investment erwirbt Mehrheitsbeteiligung an Prager Shopping Center „Palladium“

Auslandsanteil im Segment Einzelhandel soll weiter gesteigert werden

Union Investment hat sich über den Erwerb von Anteilen einer Objektgesellschaft eine Mehrheitsbeteiligung an dem Prager Shopping Center „Palladium“ für den Offenen Immobilienfonds Unilmmo: Deutschland gesichert. Mit einer Bruttogeschossfläche von 115.000 m², davon 41.000 m² vermietbare Einzelhandels- sowie 18.000 m² vermietbare Bürofläche, ist das im Oktober 2007 fertig gestellte, nahezu vollständig vermietete „Palladium“ das größte Shopping Center im Einzelhandelsquartier der Prager City. Basis der Transaktion ist ein Immobilienwert von rund 570 Millionen Euro. Union Investment wurde bei der Transaktion von CBRE beraten. Die Finanzierung des Erwerbs wird begleitet von einem Konsortium aus BayernLB und Helaba, die auch die Finanzierung arrangiert hat und als Agent führt.

Das mit 860 PKW-Stellplätzen ausgestattete „Palladium“ befindet sich in zentraler Innenstadtlage am Platz der Republik mit direkter Anbindung an die Einzelhandelshauptlaufstraße. Mit dem „Palladium“ ist inmitten des historischen Prager Stadtkerns ein einzigartiges Einzelhandels- und Dienstleistungszentrum mit überregionaler Bedeutung entstanden, in das denkmalgeschützte Altbauten aus der Habsburger Monarchie behutsam integriert wurden. Seit seiner Eröffnung hat sich das Center zu einem bedeutenden Handelsmagneten am nordöstlichen Ende der Fußgängerzone entwickelt. Im Jahr 2014 erzielte das Center eine Besucherfrequenz von rund 15,8 Millionen Personen. Das „Palladium“ verfügt mit über 200 Mietern über einen breit diversifizierten Mietermix. Zu den Ankermietern gehören u.a. Marks & Spencer, H&M, C&A, Samsung und Esprit sowie u.a. Böhringer und CBRE im Bürobereich.

„Der durch ein erfolgreiches Centermanagement erreichte attraktive Mieter- und Branchenmix im Einzelhandel sowie die gute Auslastung der Büroflächen lassen eine langfristig positive Cash-Flow-Entwicklung und eine hohe Ertragsstabilität erwarten“, sagt Henrike Waldburg,

Leiterin Investment Management Shopping Center bei der Union Investment Real Estate GmbH.

Verkäufer ist eine Beteiligungsgesellschaft, die von Hannover Leasing, Pullach als Investment- und Asset Manager vertreten wurde. Die Verkäuferschaft wird weiterhin als Minderheitsgesellschafter eine Beteiligung an der Objektgesellschaft halten. Mit Hannover Leasing wurde ein Beratungsvertrag für das Asset Management abgeschlossen.

Das in Europa breit gestreute Shopping Center-Portfolio von Union Investment umfasst nach der Akquisition von „Palladium“ 41 Objekte mit einem Gesamtvolumen von rund 6,45 Milliarden Euro. Derzeit befinden sich gemessen am Immobilienvermögen rund 40 Prozent der Einzelhandelsassets von Union Investment außerhalb Deutschlands.

Zum Einzelhandelsportfolio des rund 10 Milliarden Euro starken Unilmmo: Deutschland gehören u.a. das „ALEXA“ in Berlin, das „Kröpcke-Center“ in Hannover, die „RiemArcaden“ in München und das „Manufaktura“ in Lodz.

Pressekontakt:

Union Investment Real Estate GmbH

Fabian Hellbusch

Leiter Immobilien Marketing, Kommunikation

Abteilung Segmentsteuerung

Valentinskamp 70 / EMPORIO

20355 Hamburg

Tel. + 49 40 / 34919-4160, Fax: -5160

eMail: fabian.hellbusch@union-investment.de

Internet: www.union-investment.de/realestate